



Landesverein ländlicher Reiter und Fahrer Steiermark

A-8010 Graz, Glacisstraße 69/I, Tel. 0316/83 22 66, Fax 0316/83 33 66



Protokoll zur Generalversammlung

Dienstag, 7. Mai 2019

Beginn: 18.45 Uhr

Ort: Veranstaltungszentrum Niklasdorf
Leobner Str. 20, 8712 Niklasdorf

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Bericht des Landesobmanns
5. Bericht des Geschäftsführers
6. Kurzberichte der Referenten
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Antrag auf Entlastung des Vorstandes
10. Statutenänderung
11. Vorstellung und Aufnahme neuer Vereine
12. Bestellung des Wahlleiters
13. Neuwahlen des Vorstandes
14. Ehrungen
15. Allfälliges

Eröffnung durch Obmann Roland Spitzer um 18.45 Uhr
Beginn um 19.00 Uhr

1. Begrüßung durch Obmann Roland Spitzer. Folgende Personen haben sich entschuldigt: Kathrin Maierhofer (Vertreter: Ernst Maierhofer, Manfred Rinnhofer), Herbert Gugganig, Gudrun Gorton-Hülgerth, Isabella Schlemmer;

Die Ehrengäste Karl Obenaus (Obmann des Pferdezuchtverbandes Steiermark), Ing. Walter Werni (Geschäftsführer des Pferdezuchtverbandes Steiermark. u. Vizepräsident STSP und Ludwig Hoffmann (Präsident STPS) werden begrüßt.

Herzlicher Dank auch an die Kassaprüfer, Astrid Thomanek und Fritz Holzer.

2. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
3. Totengedenken
4. Herr Spitzer berichtet, dass der schon seit langem gefasste Gedanke (rd. 10 Jahre, Hr. Gugganig) bzgl. der Zusammenlegung des STPS und der Ländlichen nun schrittweise umgesetzt werden kann. Eine komplette Zusammenlegung ist aufgrund der Statuten der Dachverbände nicht möglich. Aber sie Steiermark hat auch hier wieder eine Vorreiterrolle. Wir wollen die Zucht, den

Sport und die Ländlichen in Einklang bringen. Das Ziel soll – der Erfolg auf steirischen Pferden – sein.

Er bedankt sich bei den Turnierveranstaltern für ihren Einsatz – besonders bei Herrn Kaltenegger (RC Farrach) auch heuer wieder Casino GP!. Sie sind ein Aushängeschild für die Steiermark.

Sein herzlicher Dank gilt auch allen Referenten für ihre unermüdliche Arbeit.

5. Frau Lechner Barbara freut sich, dass auch heuer die Sportlerehrung 2018 wieder so gut funktioniert hat. Das VAZ ist die perfekte Location dafür. Herzlicher Dank für die wunderschöne Blumendeko ergeht an Frau Sissi Stoiser. Frau Lechner bedankt sich bei allen Referenten für die ehrenamtliche Arbeit und stellt die neuen Referenten, Herrn Heimo Feiel (Noriker) und Herrn Christian Nussmüller (Springen) vor und dankt ihnen für ihr Engagement. Das Klima zwischen STPS und LV ist hervorragend.

6. Kurzberichte der Referenten:

Dressur: Sabine Pressler – Kurse wurden gefördert, Zuschuss zur BLMM. Sie ist sehr stolz auf die steirischen Dressur-Mannschaften. Die Steirische Meisterschaft Dressur 2019 wird beim RFV Preding stattfinden. Die Meisterschaftsbestimmungen bleiben – bis auf eine Neuheit: kein Streichresultat – gleich wie 2018. Es wird auch 2019 wieder einige geförderte Kurse geben, speziell auch mit Schwerpunkt Vorbereitung BM Stadl Paura im August. Die zweite Jahreshälfte ist noch in Planung – Veranstalter für Kurse können sich gerne noch melden.

Springen: Christian Nussmüller – stellt sich kurz vor. Die Zusammenarbeit von Zucht und Sport sind ihm sehr wichtig und sollen forciert werden.

Vielseitigkeit: Thomas Tesch – im VS-Sport gibt es hauptsächlich ländliche Reiter in der Steiermark. Österreichische Pferde sind sehr erfolgreich in der VS. Staatsmeister und Vizestaatsmeister waren österreichische Pferde. Leider kein Nachwuchs in der VS. Durch das generelle „Sterben“ der Reitschulen gibt es fast keine steirischen Reitschulen die auch VS-Training anbieten.

Fahren: Hans FRITZ – das Jahr 2018 war sehr erfolgreich! Z.B. beim Euro-Championat in Stadl Paura. Herzlicher Dank an Trainer Gerald Rössler, Bgl. Die Steirische Meisterschaft wird mit anderen Bundesländern zusammengezogen werden. Der Höhepunkt für die Fahrer wird 2019 die 70 Jahre Feier in Stadl Paura sein.

Haflinger: Manfred Rinnhofer (für Kathrin Maierhofer) – sehr erfolgreiches Jahr 2018 für die Haflinger. Herzlicher Dank an alle Veranstalter. Auch heuer gibt es wieder eine Steirische Meisterschaft in allen Klassen und allen Sparten. Bei den Haflinger-Reitern gibt es kein Nachwuchsproblem. Sie haben sehr viele Starter in allen Sparten. Das Euro-Championat in Stadl Paura 2018 war auch sehr erfolgreich. Auf hohem Niveau. Die Kommunikation zwischen den Haflinger-Reitern erfolgt hervorragend – Es waren rd. 90 Personen beim Haflingerstammtisch. Die MS-Bestimmungen sind gleich wie 2018.

Noriker: Heimo Feiel – die Norikerreiter bilden noch einen sehr kleinen Rahmen. Es gab einen Norikerstammtisch im April. Alle Meisterschaften können 2019 beschickt werden. Bei der BM 2018 waren die Steirer auch erfolgreich.

Western: Franz Vorraber – Es gibt 14 Westernvereine in der Stmk. – davon sind 13 ländliche! Im Jänner 2019 gab es schon einen Westernstammtisch. Es gibt wieder einige Kurse mit internat. Trainern/Reitern. Herr Vorraber ist sehr stolz auf die Jugendarbeit. In der Stmk. gibt es mehr Starter als in den anderen Bundesländern. 2018 gab es eine Jugendförderung bei Meisterschaften. Weiters gab es einen sehr interessanten Pferdebeurteilungskurs mit Ing. Walter Werni.

Zucht: Ing. Walter Werni – Die Symbiose von Zucht und Sport ist sehr wichtig. Die Verbindung von Zucht mit Sport wird in der Steiermark gelebt. Augenmerk sollte immer mehr auf das heimische Pferd gelegt werden. Die steirische Zucht wird immer erfolgreicher, weil die steirischen Züchter sich weitergebildet u. weiterentwickelt haben.

7. Dr. Peter Schilling: Leider gibt es etwas weniger Mitglieder – und weniger Turnierstarts. 1/6 aller Mitglieder ist Fluktuation (treten im Jänner ein – machen Prüfungen – und per Dezember wieder aus); Kassastände: EUR 46.000,00 (Jänner 2018), EUR 41.000,00 (Dezember 2018); Verlust: rd. EUR 4.300,00; Trotzdem positiv, weil Kostenersatz für Reiterball. Wir haben rd. EUR 40.000,00 zur Verfügung für 2019. Geht in die Referate. Der Verwaltungsaufwand im LV ist sehr gering. EUR 10.000,00 Aufwand für Sportlerehrung. 2/3 werden vom STPS rückvergütet. Uneinbringliche Forderungen (rd. EUR 7.000,00) mussten abgeschrieben werden. Dennoch hat sich die Zahlungsmoral der Vereine verbessert.
8. Bericht der Kassaprüfer: Astrid Thomanek und Fritz Holzer haben die Kassa geprüft und für in Ordnung befunden. Alles ist klar und nachvollziehbar.
9. Der Antrag auf Entlastung wird gestellt und einstimmig angenommen.
10. Dr. Peter Schilling: eine Statutenänderung ist notwendig zur Erreichung des Ziels der Zusammenlegung mit dem STPS. Wesentliche Änderungen sind: Änderung der Terminologie – Anpassung an den STPS: Der Obmann wird zum Präsidenten, der Geschäftsführer entfällt. Seine Aufgaben werden von einem anderen Vorstandsmitglied übernommen. Die Legislaturperiode wird auf 4 Jahre angepasst. Die Funktionäre werden im STPS und LV dieselben sein. Die Referate sind dieselben.

WORTMELDUNG Ernst Maierhofer: Er sei in Vertretung zur Vorstandssitzung der Ländlichen Österreich in Stadl Paura am 22.02.2019 – gemeinsam mit seiner Tochter, Kathrin Maierhofer, gefahren, da die Steiermark nicht vertreten war, es aber um wichtige Entscheidungen für die Steiermark ging. Herr Spitzer: es kann nicht sein, dass jemand die Vertretung für die Steiermark übernimmt, der nicht im Vorstand der Ländlichen sitzt.

Karl Obenaus: Die Steiermark war durch Herrn Tesch und Herrn Nussmüller sehr wohl vertreten. Es kommt zu einem Streitgespräch – bis die Diskussion von Herrn Stoiser abgebrochen und zur Ruhe gebeten wurde. Dieses Thema soll extra abgeklärt werden – ist nicht für die Generalversammlung bestimmt.

Die Statutenänderung wird zur Abstimmung gebracht – und einstimmig angenommen.

11. Folgende prov. Vereine haben sich vorgestellt:

- RVV Hochsteiermark – einstimmig aufgenommen
- RC Lamperstätten – einstimmig aufgenommen
- RC Zirbenland – einstimmig aufgenommen
- Pferdekultur Austria – einstimmig aufgenommen
- RC Schloss Dornhofen – einstimmig aufgenommen
- Reitsport Landgut Jantscher – einstimmig aufgenommen
- RV Flocke – einstimmig aufgenommen

Reitsport Team Ewalia hat sich entschuldigt.

12. Herr Roland Spitzer wird zum Wahlleiter bestimmt.

13. Wahl des neuen Präsidiums/Vorstands:

Präsident: Ludwig Hoffmann

Vizepräsidenten: Barbara Lechner, Alois Stoiser, Ing. Walter Werni

Kassier: Dr. Peter Schilling

Stv. Kassier: MMag. Yvonne Punkenhofer, Mag. Alexander Mylius, Franz Vorraber
Schriftführer: Renate Freytag-Triebl
Stv. Schriftführer: Sabine Pressler

Der Wahlvorschlag wird einstimmig angenommen und das neue Präsidium nimmt die Wahl an.

14. Roland Spitzer: goldene Ehrennadel des OEPS
Manfred Rinnhofer: Österr. Reitabzeichen mit gr. Kranz in Bronze
Hannes Deutsch: Österr. Reitabzeichen mit gr. Kranz in Silber (nicht anwesend)
15. Schlussworte des neuen Präsidenten

Ende der Sitzung: ca. 22.00 Uhr

Renate Freytag-Triebl e.H.
Schriftführerin
Landesverein der Ländlichen Reiter und Fahrer Steiermark

